

## Heilpraktikerprüfung Oktober 2001

### Frage 1 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen über psychosomatische Erkrankungen trifft (treffen) zu?

- 1) Eine psychische Störung verursacht eine organische Erkrankung
- 2) Eine organische Erkrankung verursacht eine psychische Störung
- 3) Der Patient zeigt unangepasste zwanghafte Verhaltensweisen
- 4) Der Patient verdrängt seelische Konflikte und entwickelt zur Kompensation organische Störungen
- 5) Vor der Behandlung einer psychosomatische Störung sollten organische Erkrankungen ausgeschlossen werden

- A) Nur 1 und 4 sind richtig
- B) Nur 1 und 5 sind richtig
- C) Nur 1, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) Nur 2, 4 und 5 sind richtig

### Frage 2 Aussagenkombination

Welche Erkrankungen können sich hinter einem plötzlich aufgetretenem Brustschmerz verbergen, wenn es außerdem dramatisch schnell zur Verschlechterung des Allgemeinzustands des Patienten kommt?

- 1) Instabile Angina pectoris
- 2) Lungenembolie
- 3) Chronische Bronchitis
- 4) Herzinfarkt
- 5) Chronische Gastritis

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) Nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- E) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

### **Frage 3 Aussagenkombination**

Neben der häufigen Schmerzausstrahlung in den linken Arm können die Angina-pectoris-Schmerzen ausstrahlen:

- 1) In den Unterkiefer
  - 2) In die Halsregion
  - 3) In den rechten Oberbauch und rechten Arm
  - 4) In die linke Schulter
- 
- A) Nur 4 ist richtig
  - B) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - C) Nur 1, 3 und 4 sind richtig
  - D) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 4 Einfachauswahl**

Ein 4-jähriges Kind erkrankt mit Fieber an schmerzhaften, linsengroßen Erosionen mit hochrotem Grund und gelb-grau-weißem Rand im Mundbereich.

Für welche Erkrankung sprechen diese Befunde am ehesten?

- A) Mumps
- B) Salmonellose
- C) Masern
- D) Akuter Herpesbefall
- E) Soor

### **Frage 5 Aussagenkombination**

Ein älterer Mann klagt über plötzliche heftige Schmerzen im Bein. Der Unterschenkel ist kalt, blass und ohne tastbare Pulse.

Welche der folgenden Maßnahmen sind richtig?

- 1) Hochlagerung des Beins
  - 2) Heißes Fußbad
  - 3) Bein in Decken einhüllen
  - 4) Schmerzmittelgabe
  - 5) Organisation der Klinikeinweisung
- 
- A) Nur 1, 4 und 5 sind richtig
  - B) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
  - C) Nur 3, 4 und 5 sind richtig
  - D) Nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 6 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Phänomene passen zur Diagnose akute Bronchitis?

- 1) Normaler Klopfeschall
- 2) Auskultation: Brummen und Rasseln
- 3) Beim Husten Schmerzen hinter dem Brustbein
- 4) Massives Erbrechen von Blut

- A) Nur 4 ist richtig
- B) Nur 1 und 2 sind richtig
- C) Nur 1 und 3 sind richtig
- D) Nur 2 und 3 sind richtig
- E) Nur 1, 2 und 3 sind richtig

### **Frage 7 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Symptome können zum Bild einer anaphylaktischen Reaktion gehören?

- 1) Kaltschweißigkeit
- 2) Dyspnoe
- 3) Bradykardie und Blutdruckanstieg
- 4) Übelkeit und Erbrechen
- 5) Unruhe und Angstgefühle

- A) Nur 1 und 3 sind richtig
- B) Nur 2 und 3 sind richtig
- C) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) Nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 8 Aussagenkombination**

Bei einem schweren Pseudo-Krupp-Anfall im Kindesalter wird (werden) beobachtet:

- 1) Ausgeprägter in- und expiratorischer Stridor
- 2) Gerötete Gesichtsfarbe
- 3) Ausgeprägte Überblähung in Jugulum und Epigastrium
- 4) Tachykardie
- 5) Starke Unruhe und ängstlicher Blick

- A) Nur 1 ist richtig
- B) Nur 1, 2 und 5 sind richtig
- C) Nur 1, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 9 Aussagenkombination**

Bereits der Krankheitsverdacht ist nach dem Infektionsschutzgesetz meldepflichtig bei:

- 1) Ornithose
  - 2) Poliomyelitis
  - 3) Scharlach
  - 4) Diphtherie
  - 5) Akuter Virushepatitis B
- 
- A) Keine der Aussagen ist richtig
  - B) Nur 1 und 2 sind richtig
  - C) Nur 1, 3 und 5 sind richtig
  - D) Nur 2, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 10 Aussagenkombination**

Sie haben bei einem Patient Verdacht auf Aortenklappeninsuffizienz.

Welche(r) der folgenden Untersuchungsbefunde spricht (sprechen) für Ihre Verdachtsdiagnose?

- 1) Sichtbare Pulsation der Halsschlagader
  - 2) Große Blutdruckamplitude
  - 3) Niedriger Blutdruck mit kleiner Amplitude
  - 4) Fehlender Femoralispuls
  - 5) Ausgeprägte Blutdruckdifferenz zwischen beiden Armen
- 
- A) Nur 5 ist richtig
  - B) Nur 1 und 2 sind richtig
  - C) Nur 1 und 5 sind richtig
  - D) Nur 2 und 5 sind richtig
  - E) Nur 3 und 4 sind richtig

### **Frage 11 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Maßnahmen können von einem Patienten nach erfolgreicher Rehabilitation eines Herzinfarktes durchgeführt werden?

- 1) Wechselfußbäder
  - 2) Kalte aufsteigende Unterarmbäder
  - 3) Wassertreten
  - 4) Kalte Halswickel
  - 5) Körperliches Training in einer Koronarsportgruppe unter ärztlicher Anleitung
- 
- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - B) Nur 1, 2 und 5 sind richtig
  - C) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
  - D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

## Frage 12 Aussagenkombination

Unterschenkelödeme können auftreten:

- 1) Bei der Hungerkachexie (schwere Abmagerung)
  - 2) Beim nephrotischen Syndrom
  - 3) Bei der Beckenvenenthrombose
- 
- A) Nur 2 ist richtig
  - B) Nur 1 und 2 sind richtig
  - C) Nur 1 und 3 sind richtig
  - D) Nur 2 und 3 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

## Frage 13 Aussagenkombination

Welche Aussage(n) über Venen ist (sind) richtig?

- 1) Venen sind definiert als Gefäße, die das Blut zum Herzen leiten
  - 2) In der Pfortader wird sauerstoffreiches Blut zur Leber geführt
  - 3) Die äußere Schicht der Arterienwand (Tunica adventitia) besteht aus Bindegewebe und elastischen Fasern
  - 4) Die Taschenklappen der Venen unterstützen den Rücktransport des Blutes; auch die "Pumpfunktion" der Skelettmuskulatur hilft dabei
  - 5) An den Beinen finden sich drei Arten von Venen: tiefe Venen, oberflächliche Venen und Perforansvenen, welche die beiden anderen Arten verbinden
- 
- A) Nur 1, 3 und 4 sind richtig
  - B) Nur 1, 3 und 5 sind richtig
  - C) Nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
  - D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

## Frage 14 Einfachauswahl

Welche Aussage zu den Venen am Unterschenkel trifft zu?

- A) Die oberflächlichen Venen klappenlos
- B) Das Blut der tiefen Venen fließt in die V. saphena magna
- C) V. saphena magna und V. saphena parva besitzen streng getrennte Einzugsgebiete
- D) Die tiefen Venen verlaufen getrennt von den Arterien
- E) Die Klappen der Verbindungsvenen zwischen Oberfläche und Tiefe lassen nur einen Abfluss in die Tiefe zu

### **Frage 15 Aussagenkombination**

Angststörungen können vorkommen bei:

- 1) Hirntumor
  - 2) Hypoglykämie
  - 3) Tachyarrhythmien
  - 4) Akuter Pyelonephritis
  - 5) Koffeinabusus
- A) Keine der Aussagen ist richtig  
B) Nur 5 ist richtig  
C) Nur 1, 4 und 5 sind richtig  
D) Nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig  
E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 16 Aussagenkombination**

Welche Symptome können bei der Frühsommermeningoenzephalitis (FSME) auftreten bzw. welche der folgenden Aussagen treffen zu?

- 1) Erhöhtes Erkrankungsrisiko in bestimmten Landschaftsgebieten
  - 2) Nackensteifigkeit
  - 3) Biphasischer Krankheitsverlauf
  - 4) Motorische Lähmungen
  - 5) Erythema migrans
- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig  
B) Nur 2, 3 und 4 sind richtig  
C) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig  
D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig  
E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 17 Aussagenkombination**

Was können die Folgen einer arteriellen Hypertonie im großen Kreislauf sein?

- 1) Schrumpfnieren
  - 2) Chronisches Cor pulmonale
  - 3) Hypertrophie des linken Herzventrikels
  - 4) Herzinfarkt
  - 5) Hirnmassenblutung
- A) Nur 1, 3 und 4 sind richtig  
B) Nur 3, 4 und 5 sind richtig  
C) Nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig  
D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig  
E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 18 Aussagenkombination**

Ein Cor pulmonale, das sog. Lungenherz, ist zu erwarten bei:

- 1) Lungenemphysem ohne Dyspnoe
  - 2) Lungenemphysem mit chronisch obstruktiver Bronchitis
  - 3) Rezidivierenden peripheren Lungenembolien
  - 4) Konstant erhöhtem mittleren Blutdruck
  - 5) Tachyarrhythmien
- 
- A) Nur 4 ist richtig
  - B) Nur 1 und 3 sind richtig
  - C) Nur 2 und 3 sind richtig
  - D) Nur 2, 3 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 19 Einfachauswahl**

Welche der folgenden Störungen ist am wenigsten mit chronischem Alkoholmissbrauch verbunden?

- A) Depressive Verstimmung
- B) Herzmuskelerkrankung
- C) Neurologische Störungen
- D) Merkfähigkeitsstörungen
- E) Nierenerkrankungen

### **Frage 20 Einfachauswahl**

Ein 56-jährigen Raucher mit Bronchitis hatte im Laufe der vergangenen 6 Jahre mehrfach Bronchopneumonien. Seither haben Auswurffrequenz und -menge erheblich zugenommen. Morgens hustet der Patient bis zu 150 ml gelbgrünes Sputum mit süßlich-fadem Geruch ab. Er beschreibt auch Blutbeimengungen und klagt über Belastungsdyspnoe. Untersuchungsbeefunde: Reduzierter Allgemeinzustand, Uhrglasnägel, thorakobasal umschriebenen Bezirke mit grobblasigen Rasselgeräuschen. Um welche Erkrankung handelt es sich am wahrscheinlichsten?

- A) Bronchiektasen
- B) Lungenemphysem
- C) Bronchialkarzinom
- D) Tuberkulose
- E) Chronisches Lungenödem

## Frage 21 Einfachauswahl

Eine Mutter stellt ihr 3-jähriges Kind wiederholt in Ihrer Praxis mit Verletzungen vor, deren Schweregrad zunimmt und für die sie un plausible Erklärungen vorbringt. Sie diagnostizieren zutreffend Kindesmisshandlung und müssen befürchten, auch nach mehrfachem vergeblichen Einwirken auf die Mutter, dass dem Kind weiter Misshandlung droht. Sie fragen sich, ob sie im Interesse des Kindes bei der Behandlung die übliche Verschwiegenheit durchbrechen dürfen. Was trifft in dieser Situation am ehesten zu?

Der Heilpraktiker ist

- A) gesetzlich verpflichtet, den Misshandlungsfall bei der Polizei oder Staatsanwaltschaft anzuzeigen
- B) zur Verschwiegenheit verpflichtet, weil die Schweigepflicht unumschränkt gilt
- C) an der Offenbarung unausweichlich gehindert, weil die Mutter ihn nicht von der Schweigepflicht entbunden hat
- D) verpflichtet, seine Misshandlungsdiagnose an das Jugendamt weiterzugeben
- E) unabdingbar schweigepflichtig, weil das Kind ihn nicht von der Pflicht zur Verschwiegenheit entbinden kann

## Frage 22 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussage(n) trifft (treffen) zu?

Für Selen (Se) gilt:

- 1) Es ist ein notwendiges Spurenelement für den menschlichen Organismus, das der Körper selbst synthetisiert
  - 2) Im Menschlichen Körper befindet sich Selen hauptsächlich in Nieren, Leber, Muskel und Skelett
  - 3) Selen ist ein wichtiger Bestandteil des "oxidativen Systems" der Zellen und hat als Teil des Enzyms Glutathionperoxidase eine Aufgabe als Radikalfänger
  - 4) Der Selengehalt der Nahrungsmittel hängt nicht vom Selengehalt der jeweiligen Ackerböden ab
  - 5) Bei einer Einnahme von Selen als Nahrungsergänzungsmittel tritt ab einer täglichen Zufuhr von 0,5 mg eine klinisch fassbare Überdosierung auf
- A) Keine der Aussagen ist richtig
  - B) Nur 1 ist richtig
  - C) Nur 2 und 3 sind richtig
  - D) Nur 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig



### Frage 23 Aussagenkombination

Bei welchen der vorliegenden Erkrankungen sind häufig psychische Faktoren beteiligt?

- 1) Neurodermitis
- 2) Adipositas
- 3) Bulimie
- 4) Diabetes mellitus
- 5) Lungenembolie

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 1 und 3 sind richtig
- C) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) Nur 2, 3 und 5 sind richtig

### Frage 24 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Botulismus sind richtig?

- 1) Die Erkrankung ist von Mensch zu Mensch durch Schmierinfektion übertragbar
- 2) Anfänglich können Erbrechen und Durchfall auftreten
- 3) Nervenlähmung kann den Tod verursachen
- 4) Der Botulismuserreger ist in der Natur weit verbreitet
- 5) Bei genügender Sauerstoffzufuhr bildet Clostridium botulinum Gift

- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) Nur 1, 3 und 5 sind richtig
- C) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) Nur 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### Frage 25 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Neurodermitis treffen zu?

- 1) Die Erstmanifestation der Neurodermitis zeigt sich oft als Milchschorf bei Säuglingen nach dem 3. Lebensmonat
- 2) Im Schulalter finden sich die Hautveränderungen vorwiegend in Ellenbeugen und Kniekehlen
- 3) Die Hautveränderungen bei Neurodermitis jucken nicht
- 4) Eine Klimatherapie (z. B. an der Nordsee) kann sich positiv auswirken
- 5) Rückfettende Hautpflegemittel sollten bei der Körperpflege unbedingt vermieden werden

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) Nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) Nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

## Frage 26 Aussagenkombination

Zur Abklärung von Leber- und Gallenwegserkrankungen liefert die Labordiagnostik wertvolle Hinweise.

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

- 1) Bei Normalwerten der Gamma-GT (Gamma-Glutamyltransferase) kann dennoch eine Leber-, Gallenerkrankung nicht ausgeschlossen werden
- 2) Ein isolierter Anstieg der AP (Alkalische Phosphatase) im Serum ohne gleichzeitige Erhöhung anderer Leberenzymwerte spricht für eine Stauung der Gallenflüssigkeit (cholestatische Lebererkrankung oder Verschlussikterus) und schließt andere (extrahepatische) Organerkrankungen aus
- 3) Erhöhte Werte der Transaminasen GOT (Glutamat-Oxalzetat-Transaminase) und GPT (Glutamat-Pyruvat-Transaminase) können nach Ausschluss anderer (extrahepatischer) Organerkrankungen auf eine Erkrankung der Leber und/oder der Gallenwege hinweisen
- 4) Ein starker Anstieg der GLDH (Glutamatdehydrogenase) auf Werte von 1000 U/l bei gleichzeitig stark erhöhten Werten für die Transaminasen GOT und GPT weist auf eine Durchblutungsstörung der Leber oder auf eine akute Vergiftung (toxische Lebernekrose) hin
- 5) Erniedrigte Werte für CHE (Cholinesterase) bei gleichzeitig erniedrigten Werten für Albumin (Plasmaeiweiß) sprechen für eine schwere Lebererkrankung (z. B. Leberzirrhose)

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 3 und 4 sind richtig
- C) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) Nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Frage 27 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Obstipation treffen zu?

- 1) Betroffen sind vor allem junge Erwachsene
- 2) Eine häufige Ursache sind funktionelle Störungen
- 3) Von Obstipation spricht man erst bei weniger als einer Stuhlentleerung pro Woche
- 4) Abführmittelmissbrauch ist eine mögliche Ursache
- 5) Faserreiche Kost ist bei der Obstipation infolge organischer Darmerkrankungen und Darmstenosen die Therapie der Wahl

- A) Nur 1 und 4 sind richtig
- B) Nur 2 und 3 sind richtig
- C) Nur 2 und 4 sind richtig
- D) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Frage 28 Aussagenkombination

Welche der folgenden Erkrankungen können Ursache einer Gelbsucht sein?

- 1) Sichelzellanämie
  - 2) Gilbert-Meulengracht-Syndrom (intermittierende Hyperbilirubinämie)
  - 3) Neurodermitis
  - 4) Schuppenflechte
  - 5) Gallensteine
- 
- A) Nur 1 und 2 sind richtig
  - B) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - C) Nur 1, 2 und 5 sind richtig
  - D) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

## Frage 29 Einfachauswahl

Ein 30-jähriger Mann kommt in Ihre Praxis mit einer massiven Schwellung im linken Knie. Die Schwellung war spontan aufgetreten. Das Knie ist gerötet und überwärmt. Er hat sich nicht am Knie verletzt und hat auch keine Vorschädigung. Die BSG ist beschleunigt, die Rheumafaktoren negativ. Er gibt an, nie ernsthaft krank gewesen zu sein. Er hatte jedoch vor einigen Monaten eine schlimme Blasenentzündung mit eitrigem Ausfluss aus der Harnröhre, die er nicht behandeln ließ. Er habe seitdem etwas abgenommen und fühle sich gelegentlich matt und abgeschlagen.

Um welche Erkrankung handelt es sich am wahrscheinlichsten?

- A) Rheumatisches Fieber
- B) Gicht
- C) Bakterielle Arthritis, z. B. durch Gonokokken
- D) Aktivierte Arthrose
- E) Rheumatoide Arthritis

## Frage 30 Einfachauswahl

Bei der Gartenarbeit ist es zu einer Schnittverletzung der Finger gekommen. Nach Säuberung der Hände wird ein straffer Pflasterverband angelegt und ein Gummihandschuh darüber gezogen. Schon am nächsten Tag kommt es zu zunehmenden Schmerzen, ödematöser Schwellung mit Knirschen und Knistern der Haut. Es entleert sich eine trübbraune bis blutige Flüssigkeit.

Es handelt sich am wahrscheinlichsten um:

- A) Tetanus-Infektion
- B) Unspezifische Sepsis
- C) Gasbrand
- D) Typische Staphylokokken-Infektion
- E) Fremdkörperreaktion

### Frage 31 Aussagenkombination

Welche der folgenden Komplikationen sind bei einem Gallensteinleiden möglich?

- 1) Akute Pankreatitis
  - 2) Gallengangverschluss mit Cholestase
  - 3) Akute Appendizitis
  - 4) Gallenkolik
  - 5) Gallenblasenempyem
- 
- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - B) Nur 2, 4 und 5 sind richtig
  - C) Nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
  - D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### Frage 32 Aussagenkombination

Die Nasenhöhle steht in funktionellen Zusammenhang mit:

- 1) Stirnhöhle
  - 2) Kieferhöhle
  - 3) Keilbeinhöhle
  - 4) Tränennasengängen
  - 5) Ohrtrompete/Rachen
- 
- A) Nur 1 und 3 sind richtig
  - B) Nur 1, 3 und 4 sind richtig
  - C) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
  - D) Nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### Frage 33 Einfachauswahl

Säureverletzungen im Auge muss man mit Lauge spülen,  
**weil**

Lauge die Säure immer ohne Komplikationen neutralisiert.

- A) Aussage 1 ist richtig, Aussage 2 ist richtig, die Verknüpfung ist richtig
- B) Aussage 1 ist richtig, Aussage 2 ist richtig, die Verknüpfung ist falsch
- C) Aussage 1 ist richtig, Aussage 2 ist falsch
- D) Aussage 1 ist falsch, Aussage 2 ist richtig
- E) Aussage 1 ist falsch, Aussage 2 ist falsch

### **Frage 34 Aussagenkombination**

Welche der nachfolgend genannten Risikofaktoren können zur Entwicklung einer Fettleber führen?

- 1) Adipositas
- 2) Diabetes mellitus
- 3) Alkoholismus
- 4) Eiweißmangelernährung
- 5) Toxische Einflüsse (Medikamente, gewerbliche Gifte, Sauerstoffmangel)

- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- C) Nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 35 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Aussagen passen zu einem normal entwickelten 12 Monate alten Kind?

- 1) Es kann seit 5 Monaten frei sitzen
- 2) Es kann mit Unterstützung seit 2 Monaten stehen
- 3) Es ist 75 cm groß
- 4) Es ist 6 kg schwer
- 5) Es drückt Zu- oder Abneigung aus

- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) Nur 2, 3 und 5 sind richtig
- C) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- D) Nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 36 Aussagenkombination**

Welche der nachfolgend genannten Erscheinungen können auf das Vorliegen eines Gebärmutterhalskrebses hindeuten (Cervix-Ca)?

- 1) Vaginale Blutung nach dem Geschlechtsverkehr
- 2) Unregelmäßige Monatsblutungen
- 3) Fleischwasserfarbener, blutiger Ausfluss
- 4) Blutungen aus der Gebärmutter nach der Menopause
- 5) Eine hochgradige Zellveränderungen im Cervix-Abstrich (Krebsvorsorge)

- A) Nur 1, 3 und 4 sind richtig
- B) Nur 2, 3 und 5 sind richtig
- C) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### Frage 37 Aussagenkombination

Zur Entstehung von Krampfadern an den Beinen können beitragen:

- 1) Konstitutionelle Bindegewebsschwäche
- 2) Hormonelle Einflüsse
- 3) Stehende/sitzende Tätigkeit
- 4) Schwangerschaft

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 1 und 3 sind richtig
- C) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) Nur 1, 3 und 4 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### Frage 38 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Morbus Crohn treffen zu?

- 1) Der Morbus Crohn verläuft in Schüben
- 2) In der Langzeitbehandlung des Morbus Crohn ist eine ausgewogene Ernährung wichtig, um Mangelzustände zu vermeiden
- 3) Das Allgemeinbefinden des Patienten ist während eines akuten Schubes der Erkrankung selten beeinträchtigt
- 4) Effektive schulmedizinische Behandlungsmethoden gibt es beim Morbus Crohn kaum
- 5) Fistel- und Abszessbildungen im Darmbereich bei Morbus-Crohn-Patienten treten häufig auf (oft ist eine chirurgische Intervention erforderlich)

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) Nur 1, 2 und 5 sind richtig
- D) Nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

### Frage 39 Einfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen ist richtig?

- A) Infektketten bezeichnen das Auftreten von verschiedenen Infektionskrankheiten in zeitlichem Zusammenhang
- B) Infektketten bezeichnen das allmähliche Auftreten einer Infektionskrankheit in einem bestimmten Gebiet
- C) Infektketten zeigen den Weg auf, den der Erreger bei verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten der direkten oder indirekten Übertragung von Mensch zu Mensch, von Tier zu Tier, vom Tier zum Menschen, vom Menschen zum Tier und zurück zum Menschen oder durch Zwischenschaltung von Gliederfüßlern (z. B. Stechmücken) als Vektoren genommen hat
- D) Unter Infektkette versteht man eine Reihe von verschiedenen antiepidemischen Maßnahmen
- E) Eine Infektkette ist eine bakterizid oder viruzid wirkende Halskette

### **Frage 40 Einfachauswahl**

Bei einem Kreislaufstillstand werden die Pupillen in der Regel weit (bei Zimmertemperatur):

- A) Nach ca. 3 Sekunden
- B) Nach ca. 4 Minuten
- C) Nach ca. 9 Minuten
- D) Nach ca. 45 Minuten
- E) Nach 2 Tagen

### **Frage 41 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Untersuchungsbefunde sprechen für eine typische, bakterielle Lobärpneumonie?

- 1) Schweres Krankheitsgefühl mit hohem Fieber
  - 2) Beschleunigte Atmung
  - 3) Dämpfung bei Perkussion über dem befallenen Lungenlappen
  - 4) Aufgehobenes Atemgeräusch bei Auskultation über dem befallenen Lungenlappen
  - 5) Aufgehobener Stimmfremitus über dem befallenen Lungenlappen
- A) Nur 1 und 2 sind richtig
  - B) Nur 1 und 5 sind richtig
  - C) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - D) Nur 2, 3 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 42 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Aussagen über das Basaliom (Basalzell-Karzinom) treffen zu?

- 1) Es wächst lokal destruierend
  - 2) Es metastasiert häufig
  - 3) Es kann oberflächlich ulzerieren
  - 4) Am häufigsten tritt es im im Gesichtsbereich auf
  - 5) Es kommt meist bei jüngeren Menschen vor
- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - B) Nur 1, 3 und 4 sind richtig
  - C) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
  - D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### Frage 43 Aussagenkombination

Mit welchen diätetischen Maßnahmen kann eine Verbesserung einer Hyperlipidämie erreicht werden?

- 1) Einschränkung des tierischen Fettanteils in der Nahrung
- 2) Einschränkung des Eiweißanteil in der Nahrung
- 3) Einsparung von Ballaststoffen in der Nahrung
- 4) Erhöhung des Anteils der ungesättigte Fettsäuren bei den Nahrungsfetten (z. B. Olivenöl statt Butterschmalz)
- 5) Bei Übergewicht Senkung der Gesamtkalorienmenge

- A) Nur 1 und 4 sind richtig
- B) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) Nur 1, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Nur 3, 4 und 5 sind richtig

### Frage 44 Einfachauswahl

Sie werden zu einem Hausbesuch bei einer 80-jährige Patientin gerufen, die bisher noch mobil war, aber seit einem Sturz am Vortag wegen starker Schmerzen im linken Bein und der linken Hüfte nicht mehr gehfähig ist. Die Frau ist zierlich, hat einen Rundrücken und war schon öfters bei Ihnen in Behandlung wegen Rückenschmerzen. Bei der Untersuchung stellen Sie eine schmerzhafte Schonhaltung des linken Beines, eine leichte Beinverkürzung und eine Außenrotation des linken Beines fest.

Welche Diagnose ist am wahrscheinlichsten?

- A) Gichtanfall
- B) Prellung der linken Hüfte
- C) Rheumatisches Fieber
- D) Oberschenkelhalsfraktur links
- E) Schlaganfall

### Frage 45 Einfachauswahl

Eine 20-jährige Frau kommt in Ihre Praxis mit ungewöhnlich starken Menstruationsbeschwerden. Nach genauerer Befragung ergibt sich: 2 Tage nach termingerechter Menstruation traten plötzlich nachts Schmerzen auf, überwiegend im rechten Unterbauch. Außerdem wäre ihr übel und sie habe auch erbrochen. Die körperliche Untersuchung des Bauches ergibt Druckschmerz im gesamten Unterbauch, insbesondere am McBurney- und Lanz-Punkt. Subfebrile Temperaturen von 37,5 °C axillär und 38,4 °C rektal. Welches Krankheitsbild liegt am wahrscheinlichsten vor?

- A) Eileiterschwangerschaft
- B) Akute Appendizitis
- C) Harnleiterentzündung
- D) Gallenkolik
- E) Magengeschwür



### **Frage 46 Aussagenkombination**

Deutliche Hinweise auf eine Invagination (Einstülpung eines proximalen Darmanteils in einen distalen) sind:

- 1) Alter des betroffenen - meist männlichen - Kindes zwischen 6 und 36 Monaten
- 2) Plötzlicher Beginn mit Aufschreien und Zusammenkrümmen durch schwere krampfartige Bauchschmerzen, welche mit symptomarmen Intervallen abwechseln
- 3) Tastbare Invaginationswalze während der ersten 24 Stunden
- 4) Erbrechen
- 5) Blut und Schleim am rektal untersuchenden Finger

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 2 und 3 sind richtig
- C) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) Nur 2, 3 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 47 Aussagenkombination**

Die Hypothyreose

- 1) führt zur Gewichtsabnahme
- 2) kann zu psychischen Veränderungen führen
- 3) kann eine Kälteintoleranz bedingen
- 4) wird mit Schilddrüsenhormonen behandelt
- 5) führt manchmal zu einer teigig-ödematösen Haut

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) Nur 1, 3 und 4 sind richtig
- D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 48 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Symptome treten bei Ziegenpeter (Mumps) auf?

- 1) Die Erkrankung beginnt meistens mit Fieber
- 2) Fieber und allgemeine Kopf- und Gliederschmerzen sind selten
- 3) Es kommt zur schmerzhaften Schwellung etwas unterhalb und vor dem Ohr
- 4) Meist ist nur die linke Seite betroffen

- A) Nur 1 und 2 sind richtig
- B) Nur 1 und 3 sind richtig
- C) Nur 2 und 4 sind richtig
- D) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 49 Aussagenkombination**

Welche der nachfolgenden Krankheiten dürfen von einem Heilpraktiker behandelt werden?

- 1) Uterusmyome
- 2) Chlamydieninfektion
- 3) Syphilis
- 4) Menstruationsbeschwerden
- 5) Gutartige Prostatavergrößerung

- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) Nur 1, 4 und 5 sind richtig
- C) Nur 2, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 50 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Aussagen zur akuten infektiöse Gastroenteritis treffen zu?

- 1) Es ist ausschließlich eine bakterielle Erkrankung durch *Salmonella enteritidis*
- 2) Sie wird vorwiegend über Lebensmittel übertragen
- 3) Die Inkubationszeit beträgt Stunden bis Tage
- 4) Nicht jede Infektion führt zur Erkrankung
- 5) Eine durchgemachte Erkrankung hinterlässt eine lebenslange Immunität

- A) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) Nur 1, 2 und 5 sind richtig
- C) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) Nur 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 51 Aussagenkombination**

Was ist dem Heilpraktiker erlaubt?

- 1) Durchführung der Leichenschau und Ausstellung von Totenscheinen
- 2) Ziehende Bauchschmerzen bei Schwangeren im 3. Trimenon abklären und behandeln
- 3) Abklärung von eitrigem Ausfluss aus der Harnröhre
- 4) Behandlung von Uterusmyomen
- 5) Schmerzbehandlung mit Opiaten bei Tumorpatienten

- A) Nur 2 ist richtig
- B) Nur 4 ist richtig
- C) Nur 2 und 4 sind richtig
- D) Nur 1, 3 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 52 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Aussagen über psychogene, funktionelle Herzbeschwerden treffen zu?

- 1) Schmerzen im Bereich der Herzgegend können im Vordergrund stehen
- 2) Störungen der Erregungsleitung EKG finden sich regelmäßig
- 3) Anklammerungs- oder Verleumdungshaltungen kennzeichnen die begleitende Psychosomatik
- 4) Das Infarktrisiko ist deutlich erhöht
- 5) Bei körperlicher Belastung nehmen die Beschwerden meist zu

- A) Nur 3 ist richtig
- B) Nur 1 und 3 sind richtig
- C) Nur 3 und 5 sind richtig
- D) Nur 1, 2 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 53 Einfachauswahl**

Ein 60-jähriger Patient klagt über Atemnot in den ersten Stunden nach dem Zubettgehen. Welches ist die wahrscheinlichste Ursache?

- A) Quincke-Ödem
- B) Linksherzinsuffizienz
- C) Parkinson-Syndrom
- D) Hyperventilationstetanie
- E) Koronarspasmen

### **Frage 54 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Aussagen zur Osteoporose treffen zu?

- 1) Sie ist durch eine verminderte Knochendichte gekennzeichnet
- 2) Sie kann sich bereits im Frühstadium durch Rückenschmerzen manifestieren
- 3) Die Knochendichtemessung erlaubt in der Regel Rückschlüsse auf ihre Ursache
- 4) Eine medikamentöse Therapie mit rezeptpflichtigen Medikamenten kann erfolgreich sein
- 5) Sie kann durch Glukokortikoidgaben bedingt sein

- A) Nur 1, 2 und 4 sind richtig
- B) Nur 2, 4 und 5 sind richtig
- C) Nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- D) Nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 55 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Aussagen zur rektalen Tastuntersuchung (Enddarmuntersuchung) mit dem Zeigefinger trifft (treffen) zu?

- 1) Es lässt sich der Tonus des Sphincter ani (Schließmuskel) überprüfen
  - 2) Es werden meistens bisher unbekanntes noch symptomlose Hämorrhoiden festgestellt
  - 3) Rektumkarzinome werden nur selten erkannt
  - 4) Es kann die Weichheit und Verschieblichkeit der Anal- und Rektalschleimhaut beurteilt werden
  - 5) Es werden vorgefallenen Hämorrhoiden, Polypen oder Tumore sicher auf Dauer reponiert
- A) Nur 1 ist richtig  
B) Nur 1 und 4 sind richtig  
C) Nur 1, 2 und 4 sind richtig  
D) Nur 2, 3 und 5 sind richtig  
E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 56 Aussagenkombination**

Welche Aussagen über Infektionen mit dem Hepatitis-A-Virus treffen zu?

- 1) Die Durchseuchung ist bei der jungen einheimischen Bevölkerung niedrig
  - 2) Ikterische Verläufe treten immer auf
  - 3) Das Virus wird bereits vor Beginn der Erkrankung im Stuhl ausgeschieden
  - 4) Bei Erkrankung mit dem Hepatitis-A-Virus besteht für den Heilpraktiker keine Meldepflicht nach dem Infektionsschutzgesetz
  - 5) Bei einer Hepatitis-A-Virusinfektion gibt es häufig chronische Verläufe
- A) Nur 1 und 3 sind richtig  
B) Nur 1, 3 und 5 sind richtig  
C) Nur 2, 3 und 5 sind richtig  
D) Nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig  
E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 57 Einfachauswahl**

Unter Konfabulation versteht man:

- A) Falsche oder entstellte Erinnerungen
- B) Ausfüllen von Erinnerungslücken durch phantasierte Vorgänge
- C) Gedächtnislücken
- D) Veränderung der Gedächtnisinhalte im Sinne des Wahns
- E) Falsche zeitliche Zuordnung von Erinnerungen

### **Frage 58 Aussagenkombination**

Ein 25-jähriger Mann beobachtet seit einigen Wochen eine einseitige schmerzlose Hodenschwellung.

Um welche Erkrankungen könnte es sich handeln?

- 1) Skrotalhernie
  - 2) Akute Hodentorsion
  - 3) Varikozele
  - 4) Maligner Hodentumor
  - 5) Prostataentzündung
- 
- A) Nur 1 und 3 sind richtig
  - B) Nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - C) Nur 1, 3 und 4 sind richtig
  - D) Nur 2, 3 und 4 sind richtig
  - E) Nur 3, 4 und 5 sind richtig

### **Frage 59 Aussagenkombination**

Zum Krankheitsbild der infektiösen Mononukleose gehören:

- 1) Splenomegalie
  - 2) Hepatitis
  - 3) Pharyngitis
  - 4) Fieber über 7 - 10 Tage
  - 5) Generalisierte oder cervico-occipitale Lymphadenopathie
- 
- A) Nur 2 und 3 sind richtig
  - B) Nur 3, 4 und 5 sind richtig
  - C) Nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
  - D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

### **Frage 60 Aussagenkombination**

Typische Ursachen für einen Schlaganfall (Apoplexie) sind:

- 1) Hirninfarkt durch Blutdruckabfall
  - 2) Arteriosklerose
  - 3) Hirnblutung
  - 4) Stenosierende Prozesse der extra- oder intrakraniellen Hirngefäße
  - 5) Hirninfarkt durch arterielle Thrombose
- 
- A) Nur 2 und 3 sind richtig
  - B) Nur 3, 4 und 5 sind richtig
  - C) Nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
  - D) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
  - E) Alle Aussagen sind richtig

## Lösungen Oktober 2001

Frage	Antwort	Frage	Antwort
1	C	31	C
2	C	32	E
3	E	33	E
4	D	34	E
5	C	35	D
6	E	36	E
7	D	37	E
8	C	38	C
9	D	39	C
10	B	40	B
11	E	41	C
12	E	42	B
13	C	43	C
14	E	44	D
15	D	45	B
16	C	46	E
17	C	47	D
18	C	48	B
19	E	49	B
20	A	50	C
21	D	51	B
22	C	52	B
23	C	53	B
24	C	54	D
25	C	55	B
26	D	56	A
27	C	57	B
28	C	58	C
29	C	59	E
30	C	60	E

Die Originalfragen sind dem aktuellen Stand angepasst. Alle Inhalte wurden mit großer Sorgfalt erstellt, doch auf deren Richtigkeit wird keine Gewähr gegeben.